download unter www.biologiezentrum.at

Ergänzungen zu den Nachträgen zur Bestimmungstabelle der unechten Pimeliden aus der palaearktischen Fauna.[1])

Von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

Prof. Dr. L. v. Heyden in Bockenheim und Kustos E. Csiki in Budapest waren so freundlich, mir nach Publizierung meiner Nachträge zu der Bestimmungstabelle der unechten Pimeliden, die mir unbekannten *Trigonoscelis*-Arten, welche sie besaßen, ungebeten und aus freiem Entschlusse gütigst einzusenden, wofür ich ihnen an dieser Stelle meinen besten Dank ausspreche.

1. Nach einem von Prof. Dr. L. v. Heyden eingesandten typischen Stücke der *Trigonoscelis contraria* Desbr. ist mit dieser Art die *Tr. corallifera* Reitt. (*grandis* Gebl. non Fald.) identisch. Die Patria-Angabe von Desbrochers »Russ. mer.« ist, wie ich schon früher vermutete,[2]) recht ungenau; die Art kam früher von Krasnowodsk in die Sammlungen durch Faust; auch kommt sie weiter östlich in Tekke-Turkmenien vor.
2. *Sternoplax kashgarensis* Reitt. W. 1907, 90 von Kaschgar = *St. Seidlitzi* Reitt. T. 25, pg. 243 aus der Mongolei.
3. *Sternoplax Reitteri* Csiki, Zichy's Reise (1906) pg. 111, aus der Wüste Gobi ist, wie der Autor ganz richtig bemerkt, habituell der *laeviuscula* sehr ähnlich, der Thorax ist aber deutlich gekörnt, die Körner der Flügeldecken ziemlich stark prononziert, dicht gestellt, die Körner innen mehr abgeflacht und verwischt, nirgends deutliche Reihen bildend, nur hinten auf der Scheibe zwei Tuberkelreihen erkennbar, hievon ist die äußere die normale Humeralreihe, welche vorne undeutlich ist; die Seitenrandreihe ist nur vorne als dichte, feine, an der Spitze als einfache, feine Körnerreihe markiert, dieselbe ist längs der Mitte als undeutlich gekerbtes Kielchen vorhanden. Die falschen Epipleuren ziemlich kräftig gekörnt. Prosternum gekörnt, hinter den Vorderhüften elliptisch abgerundet, wenig lang. Die Börstchen der Körnchen sind schwer erkennbar. Die Basis des Halsschildes ist stark ausgebuchtet. Schenkel granuliert. Long. 21 mm.

[1]) Siehe Wien. Ent. Ztg. 1906, pg. 81 et Folge.

[2]) Bestimm.-Tabelle 25, pg. 233.

download unter www.biologiezentrum.at

Nach dem Nachtrag zu meiner Tabelle der unechten Pimeliden (W. 1907, 83) neben *Matthiesseni* und der *Souvorowiana* zu stellen; von beiden durch die längeren eiförmigen Flügeldecken und die auf ihnen nicht deutlich gereihten Tuberkeln verschieden.

4. *Sternoplax Zichyi* Csiki, l. c. 110, Mongolia (Naran) ist mit *mongolica* Reitt. sehr nahe verwandt; die Oberseite der Flügeldecken ist aber fast ganz flach, die Körnchen auf der Scheibe überall deutlich und ziemlich dicht gestellt, etwa so groß wie jene des Halsschildes, eine Zwischenpunktur ist nicht vorhanden, die Schenkel sind in gleicher Weise fein granuliert etc. Die Behaarung der Fühler und Beine ist aber mit der verglichenen Art gleich: sie ist am typischen Stücke etwas verfettet und daher dunkler erscheinend.

Oxytelus spiniventris n. sp. aus Griechenland.

Beschrieben von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

Diese neue Art gehört in die *tetracarinatus*-Gruppe und ist mit *Bernhaueri* Gnglb. zunächst verwandt, aber durch kürzere dickere Fühler, dunklere Beine, und durch die sexuellen Auszeichnungen des ♂ spezifisch verschieden.

Braunschwarz, matt, das Abdomen und die Unterseite glänzend, Fühler schwarz, die Beine braun, die Schenkel dunkler, die Tarsen rostrot. Vorderkörper äußerst dicht und fein längsgestrichelt, matt, der Clypeus etwas glänzender. Fühler kurz, zur Spitze stark verdickt, Glied 3 so lang als breit, zur Spitze etwas konisch verdickt, das vierte Glied bereits stark quer. Kopf des ♂ groß, aber nicht ganz so breit als der Halsschild, beim ♀ beträchtlich schmäler, die Schläfen in beiden Geschlechtern parallel, mit abgerundeten Apikalwinkeln. Halsschild fast so breit als die Flügeldecken, quer, von normaler Form, die Dorsalrippchen ein wenig

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 26

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: Ergänzungen zu den Nachträgen zur Bestimmungstabelle der unechten Pimeliden aus der palaearktischen Fauna. 306-307